

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 10 (1903)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

werden sollen, sondern es sollen die Räumlichkeiten von andern Personen gereinigt werden und zwar laut § 30 der Verordnung über Schulhausbauten vom 4. Mai 1892 „wöchentlich wenigstens dreimal und alljährlich in den Frühlings- und Herbstferien sollen sämtliche Schullocalitäten einer gründlichen feuchten Reinigung unterzogen werden.“

Diese neue Verordnung ist zeitgemäß, mögen Lehrer und Schulbehörden sie stramm handhaben!

Ausschreibung einer Professorenstelle

Infolge eingereichter Demission ist an der Kantonschule in Altdorf die Stelle eines **Professors für Religionslehre und für Sprachfächer** (Deutsch und Italienisch) neu zu besetzen. Mit dieser Stelle kann eine **geistliche Pfründe** verbunden werden. Anmeldungen sind schriftlich an Hrn. Erziehungsratspräsident-Nationalrat Dr. F. Schmid in Altdorf. zu richten, welcher über die Anstellungsbedingungen gerne Auskunft erteilen wird. (H 66 Lz)

Altdorf, den 3. Januar 1903.

Der Erziehungsrat Uri.

Kaiser & Co., Lehrmittelanstalt, Bern.

Beste und vorteilhafteste Bezugsquelle für
Schulhefte, Tafeln, Griffe, Stahlfedern
Federhalter, Bleistifte
Tinte, Tintenfass, Schwämme, Radiergummi
Mal- und Zeichen-Utensilien
Zeichnenspapiere, Pinsel und Ausziehtusche.
 Kataloge franko.

Gelegenheits-Bücher-Ankauf.

Alte und Neue Welt — Pädagogische Blätter — Seraph. Kinderfreund — Mariengrüße — Emmanuel — Raphael — Monifa — Christliche Abendruhe — Zukunft — Chorwächter u. — jeweils mehrere Jahrgänge — sind sehr billig zu haben bei alt Lehrer Oberholzer in Nieden, St. Gallen. —

Restauflage!! Ausverkauf!!

„Die poetische Nationalliteratur der deutschen Schweiz.“ Musterstücke aus den Dichtungen der besten schweizer. Schriftsteller von Haller bis auf die Gegenwart, mit biographischen und kritischen Einleitungen, vier starke Bände gross Oktav (2522 Seiten), die ersten drei Bände bearbeitet von Dr. Robert Weber, der vierte von Prof. Dr. J. J. Honegger, wird ausverkauft und zwar zum **enorm billigen Preis von nur 5 Fr.** (früherer Ladenpreis 33 Fr.) Goldgepresste Leinwandrücken für alle vier Bände zusammen **Fr 1.20.** Ein **wirkliches Nationalwerk**, die Zierde jeder Bibliothek wird hier den Herren Lehrern, Instituten und Seminarien zu sehr vorteilhaftem Preise angeboten. Man bestelle gefl. bei: **B. Vogel, Fröhlichstr. 42, Zürich V.**

Wichtig für Geschichtsforscher und Bibliotheken!

P. Odilo Ringholz, O. S. B.

Die Geschichte des Fürst. Benediktinerstiftes H. L. Frau von Einsiedeln,

seiner Wallfahrt, Propsteien, Pfarreien und übrigen Besitzungen,
mit besonderer Berücksichtigung der Kulturgegeschichte.

== I. Band. (Vom heiligen Meinrad bis zum Jahre 1526.) ==

Mit zirka 130 Original-Illustrationen im Text, einer großen Spezialkarte des Stiftsgebietes und seiner Umgebung, verschiedenen andern kartographischen Beilagen, 1 Lichtdruck und 4 mehrfarbigen Einschaltbildern.

Vollständig in 10 Lieferungen in gr. 8° à Fr. 3.25.

Dieses Werk ist die erste Bearbeitung der Geschichte des Stiftes Einsiedeln auf Grund aller erreichbaren Quellen. Es ist nicht eine gewöhnliche Klostergeschichte, sondern, weil die einer ehemaligen Fürstabtei mit eigenem Gebiete, die Geschichte eines Landesteiles im Herzen der Schweiz. Diese Geschichte greift aber oft genug in die anderer Kantone und des Auslandes, besonders Südwestdeutschlands, über. Kirchen- und politische Geschichte, vor allem aber die Rechts- und Kulturgegeschichte vieler Orte im In- und Auslande sind in ihr vertreten.

Neuer geschichtlicher Stoff wird in Fülle und Fülle geboten. Der Schwerpunkt des Werkes liegt in der ausführlichen Behandlung der so wichtigen Zeitabschnitte von 1300—1327 und 1470—1526. Doch ist das Werk fein geleitet in landläufigem Sinne, daß es nur Fachleute interessieren könnte. Im Gegenteil. Die einfache, klare Darstellung, verbunden mit besonnener Kritik, macht es für die weitesten Kreise geeignet.

Ausführlicher illustrierter Prospekt gratis und franko!

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen sowie durch die

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. Einsiedeln.

Schulthess & Co., Druck und Verlag, Zürich.

Führer durch die deutsche Orthographie für schweizerische Volksschulen, Fortbildungs- und

Gewerbeschulen. Nach den neuen amtlichen Regeln, gültig für die Schweiz, Deutschland und Oesterreich. Von **G. Strickler**. 2. umgeänd. u. verm. Aufl. br. Fr. 1.—, kart. Fr. 1.20.

Dieser speziell für schweizerische Verhältnisse berechnete Führer dürfte in seiner 2. Auflage abermals weite Verbreitung finden und insbesondere zur Einführung an Schulen verwendet werden.

Mess- u. Tischweine Echte Weine für die hl. Messe sowie in- und ausländische Tischweine zu Tagespreisen liefern unter Zusicherung guter und schneller Bedienung **Gebr. Kuster, Schmerikon.**

Briefkasten der Redaktion.

1. Wer bei der Nachnahme-Erhebung, obwohl Vereinsmitglied, dennoch mit Fr. 5.15 belastet wurde, mag den zu viel bezahlten Franken bei der Expedition zurückverlangen; wer wegen des gleichen Umstandes das Organ restituerte, soll gest. die „Täubi“ ausschlafen und sich per Karte wieder zum Abonnement melden. Der Schreibende hätte diese Wochen hindurch wahrlich auch Grund zur „Täubi“, aber na, na. —
2. H. W. in Gh. Man kann den Versuch wenigstens mit St. G. machen. —
3. A. K. in B. Ein „Bericht“ ist mir nicht zugegangen.
4. Hochw. P. A. in M. Folgt in nächster Nummer.
5. Jurispr. B. Korrektur sei bestens verdankt, sie folgt in Nr. 6. Verlangtes geht ab. —
5. Arbeiten wie: Ueber das Korrigieren — Der Kassee (Vehribung) — Für die Schule — Ueber die Schulsprache — Gedanken über die christliche Erziehung — Contents neues Schulhaus und viel anderes sind angelangt und werden allgemach erwartet. —